

# 1.2 SEITE 1

## WORKSHOP INTERNET & SICHERHEIT - EINTÄGIG

### Schwerpunkte des Workshops in der Übersicht

- Einstieg in das Projekt und Kennenlernen, Klärung von ersten Fragen
- Mediennutzungsverhalten von Jugendlichen (Einblicke und Austausch)
- Medienkompetenz heute? – Welche Themen sind den Jugendlichen wichtig
- Thematischer Block: Internet und Sicherheit
- Soziales Lernen und Kommunikationstraining (TN präsentieren ihre Gruppenergebnisse in Kleingruppen und im Plenum)

**Zur Vorbereitung auf diesen WS bitte auch „Organisation“ in diesem Dokument beachten!**

### Ablauf

Dauer	Schwerpunkt / Thema	Methode	Material	Variante / Materialvariante	Kompetenzorientierte Zuordnung / Kompetenzen
45 Min.	Begrüßung, Organisation Überblick über den Tag und die Module Einstieg in das Projekt  Warming- Up und Kennenlernen	Input mit Folien  „Sortieraufgaben“ „Gemeinsamkeiten“	Kreppband, Eddings (Namensschilder) Folien  AB 1.3 AB C.2	    AB C.2 a (mit Gesprächsanlass)	Die TN lernen sich untereinander kennen und erschließen sich verschiedene Übungen zum Sozialen Lernen
30 Min.	Ausbildung Medienscouts: „Erwartungen und Befürchtungen“  Besprechen der Ergebnisse im Plenum  Filmclip: „Medienscouts NRW – Schülerfilm“ Einblicke in das Projekt und die Arbeit der Medienscouts (Film von Langer und Kabus)	Kartenabfrage in Schulgruppen mit anschließendem Austausch und Ergebnissicherung (Cluster der Karten)	Karteikarten (2 Farben) AB 1.4  2 Stellwände, Stecknadeln	Kartenabfrage: LehrerInnen und SchülerInnen werden getrennt  Gemeinsamer Austausch	Herausfinden, welche Erwartungen und Befürchtungen die TN an das Projekt herantragen
45 Min.	Einblicke in das Mediennutzungsverhalten	Plakatgestaltung in Kleingruppen	Flipchartpapier, bunte Stifte,	Plakatgestaltung mit ausgedruckten Logos und	Die Schülerinnen und Schüler reflektieren ihr eigenes

**1.2** SEITE 2

**WORKSHOP**  
 INTERNET & SICHERHEIT - EINTÄGIG

	bzw. in die Medieninteressen der Jugendlichen		Kreppband	Bildern aus Zeitschriften Zusätzlich: Kleber und Scheren  Trennung von LehrerInnen und SchülerInnen  Für LehrerInnen: Input und Austausch z.B. über JIM-Studie	Mediennutzungsverhalten
20 Min.	<b>Pause</b>				
15 Min.	Fortsetzung: Einblicke Mediennutzungsverhalten bzw. Medieninteressen der Jugendlichen	Austausch über die Plakate Rundgang	fertige Plakate		Die TN präsentieren ihre Erarbeitungen  Die Lehrerinnen und Lehrer erhalten einen Einblick in das Mediennutzungsverhalten der Jugendlichen
45 Min.	Medienkompetenz heute Erste Sammlung: Welche Themen sind den Schülern wichtig?	Brainstorming in Kleingruppen  Austausch und Cluster an Stellwand	Medienkompetenz heute: AB 1.10  Papier und Stifte	Einstieg über Clip z.B. Wo ist Klaus?	Die TN reflektieren welche Themen für sie in ihrer Arbeit als Medienscouts relevant werden könnten
15 Min.	Überleitung zum Thema „Internet und Sicherheit“  Ausblick auf Phase nach der Mittagspause	Input	Folien		
45 Min.	<b>Mittagspause</b>				
20 Min.	Wake-Up Methode	„Lügendgeschichten“	Papier, Kreppband und Stifte		

**1.2** SEITE 3

**WORKSHOP**  
 INTERNET & SICHERHEIT - EINTÄGIG

15 Min.	Hinführung zum Thema „Internet und Sicherheit“ durch einen Teaserclip  Vorstellung des Arbeitsauftrags Themen- und Rollenvergabe	kurzer Input Themen- und Rollenvergabe über Lose	Clip (Auswahl von AB 1.5)  Vergabe von Thema und Amt für Stationen Lose: AB 1.7c_3	Variante 1: Arbeit in Schulteams  Variante 2: Arbeit in gemischten Gruppen dann Gruppenaufteilung auch durch Losverfahren	
60 Min.	Internet und Sicherheit: Arbeit in Gruppen Inkl. Plakatgestaltung <u>Stationen:</u> Station A: Technischer Schutz Station B: Passwörter Station C: E-Mail und Spam Station D: Suchen im Netz Station E: Wikipedia Station F: Datenschutz und Privatsphäre Station G: Chat und Instant Messenger Station H: Videoportale (z.B. YouTube) Station I: Vergisst das Internet? Station J: Werbung und Abzocke Station K: Pornografie Station L: Urheberrecht	Recherche und Plakatgestaltung in Kleingruppen (je 30 Min.)	Übergreifender Arbeitsauftrag  PC mit Internetzugang für jede Gruppe  gedrucktes Material (Klicksafe und Co.)  Gestaltungsmaterial für die Plakate  Stationen: AB 1.7c_1  Beschriftung der Stationen: AB 1.7c_2	Strukturierung der Plakatgestaltung durch vorgegebene Gliederung z.B. durch Symbole  Vorgabe Präsentationsform offener gestalten (z.B. PowerPoint mit Vorgabe max. 3 Folien, Präsentation über „digitale Pinnwand“ im Internet...)	Die TN stellen die Formen, Funktionsweisen, Hintergründe und Zusammenhänge des Mediums dar  Die TN erörtern Chancen und Risiken und eigene Handlungsmöglichkeiten
15 Min.	<b>Pause</b>				
30 Min.	Erklärung der Präsentationsmethode Präsentation der Gruppenergebnisse	„One stay, four stray“ mit Wechsel der Präsentierenden  Jeder sollte sich mind. 5 Themen anschauen	Kreppband, Stecknadeln Laufzettel: AB 1.8		Die TN präsentieren ihre Erarbeitungen

**1.2** SEITE 4

**WORKSHOP**  
 INTERNET & SICHERHEIT - EINTÄGIG

15 Min.	Verteilung Hausaufgabe, Tagesrückblick, Auswertung (Zielscheibe) und Abschluss		Hausaufgabe: AB 1.9  Zielscheibe: AB D.2 Zielscheibe	Bei größerem Zeitpuffer Feedback durch Blitzlicht Ausblick auf WS 2	
Im Anschluss	Einsammlung der Materialien durch die Gruppen (Ordner, Klicksafe Material und Co., Fotos von den Ergebnissen des Tages)				

Organisation

Kreis / Stadt:	
Datum und Ort:	
Anzahl der TN:	
KoordinatorIn & Kontakt:	
AnsprechpartnerIn vor Ort & Kontakt:	
Team & Kontakte:	
Räume:	
Arbeitsblätter:	<p>AB 1.3 (1x für Referent)</p> <p>AB C.2 (pro TN 1 Blatt) oder AB C.2a (pro TN 1 Blatt)</p> <p>AB 1.4 (1x für Referent für das Cluster)</p> <p>AB 1.5 (1x für Referent)</p> <p>AB 1.10 (1x pro Gruppe)</p> <p>AB 1.7_c1 (1x) AB 1.7_c2 (1x) AB 1.7_c3 (1x)</p> <p>AB 1.8 (1x pro Teilnehmer )</p> <p>AB 1.9 (1x pro Gruppe)</p> <p>AB D.2 (1x oder 1x pro Arbeitsphase)</p>
Material:	<p>Folien (liegen nicht als Vorlage vor): Ablauf des Projektes und Ablauf des Tages Einstieg und Hintergrund und Ziele Medienscouts Mediennutzungsverhalten (Variante)</p> <p>Schülerfilm</p> <p>Clip: Wo ist Klaus? (Variante)</p>

	<p>Clip für Überleitung zum Thema Internet und Sicherheit bzw. AB 1.5 (Links zu den Filmen)</p> <p>Flipchartpapier Kreppband Eddings Karteikarten Stecknadeln Stifte Papier Scheren und Kleber</p>
<p>Sicherung der Arbeitsergebnisse:</p>	<p>Während des WS können Fotos von den TN, den Arbeitsprozessen, den Arbeitsergebnissen, den Präsentationen usw. erstellt werden. Zum Abschluss des WS gilt es zu klären, wer diese Sicherung der Ergebnisse/ die Dokumentation an das Projektbüro weiterleitet und wer diese Inhalte sichert. Das kann auch Aufgabe der Koordinatorin/ des Koordinators der Stadt/ des Kreises sein, sofern diese beim WS anwesend sind.</p> <p>Die Übernahme durch das Medienscouts-Team wäre eine weitere Möglichkeit.</p>